Absender:

E-Mail:

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte hier abtrennen und einsenden bis 14. September 2018

An:

Österr. Liturgisches Institut
Erzabtei St. Peter
Postfach 13
5010 Salzburg

bitte mit
68 Cent
frankieren

Das Bedürfnis nach Segen

Die Geburt eines Kindes, Veränderungen und Übergänge im Leben, Krankheit und Sterben, wichtige Entscheidungen und besondere Anlässe lassen deutlicher als sonst hervortreten, dass wir Vieles im Leben nicht selbst in der Hand haben. Bewusst und ausdrücklich oder auch rein instinktiv äußern Menschen deshalb in unterschiedlichen Situationen ihre Sehnsucht nach Segen – ein Ausdruck der Hoffnung, dass ihr Leben und das ihrer Lieben gelingen möge.

Berufung zum Segnen

Segnen als Gutheißen des Daseins sowie als Ausdruck der Gegenwart Gottes in der Welt und im Leben der Menschen ist ein christlicher Grundakt. Dazu sind alle Getauften in ihrem jeweiligen Bereich berufen. Im Vollzug des Segnens verbinden sich Liturgie und Leben: die Hinwendung zu den Menschen in der Vielfalt der Anlässe und der dankbare Lobpreis Gottes, von dem aller Segen ausgeht.

Vorträge, Workshops und Gesprächsrunden *geben die Möglichkeit zur Auseinandersetzung mit verschiedenen Facetten des Themas und regen zum Erfahrungsaustausch an. Ein spezielles Moment ist der Segnungsgottesdienst am Abend. Er bietet Raum, Segen zu erbitten und sich gemeinsam in den Segen Gottes zu stellen.*

Ziel des Symposions *ist ein vertieftes Verständnis des Segnens als Grundvollzug christlicher Liturgie und als Ausdruck der Lebensdeutung aus dem Glauben, die unmittelbar bei Erfahrungen von Menschen ansetzt. Grundsätzliche Überlegungen und praktische Beispiele wollen sensibilisieren für das Wahrnehmen der vielen Situationen, in denen Menschen dankbar sind für das Angebot des Segnens.*

Eingeladen sind *Seelsorger/innen, Liturgieverantwortliche und alle, die Interesse am Thema haben.*

Nähere Informationen zu Vorträgen und Workshops
sowie zu den Inhalten der Tagung finden Sie auf
www.liturgie.at

Titelbild: Karl Weiser, Glasfenster in der Kapelle St. Josef, Bad Dürrnberg

LITURGISCHE KOMMISSION
FÜR ÖSTERREICH

SYMPOSION 2018

„An Gottes Segen ist alles gelegen“

Den Segen als Grundvollzug
christlicher Liturgie ent.decken

8. und 9. Oktober 2018

Bildungszentrum St. Virgil
Salzburg

PROGRAMM

Montag, 8. Oktober 2018

10.30 Uhr	**Begrüßung** durch Weihbischof Dr. Anton Leichtfried, St. Pölten
10.45 Uhr	**Einführung in die Tagung:** Liturgiewissenschaftler Dr. Frank Walz und Psychotherapeutin Beatrice von Mallinckrodt, beide Salzburg, im Dialog über das menschliche Bedürfnis nach Segen
11.10 Uhr	Univ.-Prof. Dr. Franz Gruber, Linz: **„Gott sah, dass es gut war." Der Segen als Verheißung für eine verstörte Schöpfung** ao. Univ.-Prof. Dr. Peter Ebenbauer, Graz: **Im Zuspruch der Güte und der Wahrheit. Segen als Ursprung und Ziel aller Liturgie**
anschl.	**Austausch in Tischgesprächen und im Plenum**
12.45 Uhr	**Gebet zur Mittagsstunde** anschließend Mittagessen
14.30 Uhr	**Gemeinsames Singen**
14.50 Uhr	**Kurzvorträge** • Dr. Werner Urbanz, Linz: **(Aspekte zu) Segen und Fluch im Alten Testament** • Dr.in Friedericke Ruth Winkler, Wien: **Segnen im Judentum** • Dr.in Brigitte Enzner-Probst, Romsting: **Segnen – Erfahrungen aus der Frauenliturgie** • Dr. Josef Keplinger, Linz: **Ein Vergleich zwischen dt. und lat. Benediktionale**
16.00 Uhr	**Gespräch und Austausch**
16.30 Uhr	**Pause**
17.00 Uhr	**Workshops**

1. Mag.a Elisabeth Sallinger-Leidenfrost, Salzburg: *„Darum segne mich und die um mich, was auch immer geschieht." – Segnungen um Schwangerschaft und Geburt*
2. Dr.in Brigitte Enzner-Probst, Rimsting: *Segnungen – Frauenliturgie*
3. Susanne Hiblinger-Vogt, Wr. Neustadt: *Segensrituale am Sterbebett – praktische Erfahrungen aus dem Krankenhaus*
4. Mag.a Michaela Druckenthaner: *„Und er nahm die Kinder in seine Arme ..." (Mk 10,16a) – Segnen in der Familie, Kindergarten, Schule*
5. Mag. Gerhard Pumberger, Pinsdorf: *Aufatmen – Rituale und Segenszeichen in besonderen Krisensituationen*
6. Dr. Josef Keplinger, Linz: *Werkstatt „Segnungen gestalten"*

18.30 Uhr	**Abendessen**
20.00 Uhr	**Segnungsgottesdienst**

Dienstag, 9. Oktober 2018

7.15 Uhr	**Messfeier**
9.00 Uhr	**Kurzvorträge und Gespräche in Tischgruppen** • Univ.-Prof. Dr. Reinhard Meßner, Innsbruck: **Trauung als Segenshandlung** • Univ.-Prof. Dr. Basilius J. Groen, Graz: **Die Große und die Kleine Wasserweihe in der orthodoxen Tradition** • Ass.-Prof. Dr. Frank Walz, Salzburg: **Allgemeine Berufung zum Segnen** • Dr. Helga Maria Wolf, Wien: **„An Gottes Segen ist alles gelegen." Vom alten Glauben und Aberglauben**
10.45 Uhr	**Pause**
11.15 Uhr	**Podiumsgespräch und Plenum** **Sehnsucht nach Segen – Anspruch und Wirklichkeit** Moderation: Ass.-Prof. Dr. Frank Walz, Salzburg
12.00 Uhr	**Abschluss der Tagung und Gebet zur Mittagsstunde**

Moderation der Tagung: Mag.a Birgit Esterbauer-Peiskammer, Salzburg

Tagungsbeitrag
Die Teilnahme am Symposion ist frei.

Tagungsort: Bildungszentrum St. Virgil Salzburg
5020 Salzburg, Ernst-Grein-Straße 14
Tel: +43 662 65901-0, Fax: -509, www.virgil.at

Übernachtung ist von den Teilnehmenden selbst zu organisieren. Bitte frühzeitig reservieren!

- Bildungszentrum St. Virgil (Adresse siehe Tagungsort):
  EZ inkl. FS € 52,50 | DZ inkl. FS € 39,50 / Person u. Nacht
- Salzburger Jugendherbergswerk, Aigner Straße 34
  Anfragen: +43 662 623248; hostel.aigen@salzburg.co.at
  EZ inkl. FS ab € 54,55 | DZ inkl. FS ab € 39,55 / Person u. Nacht

Mittag- und Abendessen
können Sie im Bildungszentrum St. Virgil einnehmen.
Essensmarken sind an der Rezeption erhältlich.
Mittagessen € 11,70 | Abendessen: € 9,80

Anmeldung bis 14. September 2018
an das Österreichische Liturgische Institut
Erzabtei St. Peter, Postfach 13, 5010 Salzburg
Tel. +43 662 844576-84, Fax: +43 662 844576-80
E-Mail: oeli@liturgie.at

ANMELDUNG zum Symposion der LKÖ 2018

„An Gottes Segen ist alles gelegen"
8. und 9. Oktober 2018 im Bildungszentrum St. Virgil, Salzburg

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Achtung!
Diese Anmeldung ist **keine Zimmerreservierung**, bitte beachten Sie die Hinweise im Programm!

Voranmeldung zu folgendem Workshop: _____

Anmeldung bis 14. September 2018
an das Österreichische Liturgische Institut, Erzabtei St. Peter, Postfach 13, 5010 Salzburg
Tel. +43 662 844576-84, Fax: +43 662 844576-80, E-Mail: oeli@liturgie.at